

Klang-Spiele



Kinder machen gerne Musik – auch wenn sich das für Erwachsene zuweilen eher wie ein ohrenbetäubendes Klang-Experiment darstellt.

Hauptsache, die Kleinen haben ihre Freude dran!

Und wer macht als Opa oder Tante, Vater oder große Schwester den Kindern nicht gerne eine Freude? Zählen Sie auch zu diesem Kreis? Dann nichts wie ab in die Werkstatt!

Die ersten Fingerübungen kann man mit unserem „Kugel-Xylophon“ unternehmen: Der Nachbau ist denkbar einfach und preiswert. Sie benötigen als Boden ein Stück Sperrholz, wie es sich in den meisten Restekisten findet.

Wir sind von einem Quadrat mit 110 mm Kantenlänge ausgegangen. Es sollte mindestens 10 mm dick sein, um ausreichend Verleimfläche zu bieten. Ziehen Sie mit dem Bleistift Diagonale von Ecke zu Ecke und ebenso Linien von Kantenmitte zu Kantenmitte.

Sie haben nun einen gleichmäßigen achtzackigen Linienstern gezeichnet. Stechen Sie im Mittelpunkt – also dort, wo sich alle Linien kreuzen –

einen Zirkel ein und zeichnen einen Kreis mit einem Radius von 55 mm, also mit 110 mm Ø. Nun können Sie die Punkte, an denen sich Kreis und Linien schneiden, rundherum miteinander verbinden und haben ein Achteck aufgezeichnet. Das schneiden Sie aus – und haben damit schon den schwierigsten Teil hinter sich.

Nun werden die Klangzungen abgelängt, an den Kanten leicht mit Schleifpapier entschärft und

AUF EINEN BLICK

- Handwerklich leicht und mit Material aus der Restekiste einfach aufzubauen
- Hilfsmittel: Fein- säge, Gehrungslade Zwingen
- 2 Stunden
- Material findet sich in den meisten Restekisten, daher in der Regel kostenlos

MATERIALLISTE

Boden
Sperrholzrest, ≥ 10 mm dick
110 x 110 mm

Klangzungen
Nadelholz-Streifen, 40 x 5 mm
100, 110, 120, 130, 140, 150, 160 und 170 mm lang

dazu: Kleine Holzkugeln oder Glasmurmeln, Holzleim

an die Seiten des Achtecks geleimt. Hat der Leim abgetrocknet, können Sie Holzkugeln oder Glasmurmeln in das Xylophon geben. Mit leicht kreisenden Handbewegungen lassen Sie die Kugeln an den Klangzungen entlang laufen und genießen den durchaus melodischen Klang. Nebenbei haben Sie übrigens etwa 35 Mark gespart, denn soviel kosten vergleichbare Kinder-Instrumente im Versandhandel.



1 Schneiden Sie zunächst die acht Klangzungen auf Länge. Das geht in der Gehrungslade am besten



2 Nun werden die Zungen jeweils paarweise mit Holzleim fixiert und bis zum Abbinden eingespannt



AUF EINEN BLICK

- Handwerklich leicht und auch von Laien einfach nachzubauen
- Hilfsmittel: Laubsäge, Bohrmaschine, Zwingen
- 3 Stunden
- Materialkosten rund 10 Mark

Zum kleinen Hauskonzert gehören jedoch noch mehr Klangerzeuger. Beispielsweise unsere Holztrommeln. Sie sind ebenfalls schnell angefertigt und kosten nicht viel. Das Material sollte möglichst leicht sein – wir haben mit Pappel-Sperrholz gute Erfahrungen gemacht. Schneiden Sie daraus die Seitenwände zu und stellen die Öffnungen an den unteren Kanten her. Wie das geht, zeigen die Fotos 1 und 2. Der Rest ist mehr als simpel: Leimen Sie auf



3 Geben Sie Holzleim an und verbinden Sie die vier Seitenwände stumpf mit kleinen Nägeln



4 Geschlossen wird die Trommel mit dem quadratischen Deckel aus dünnem Sperrholz

eine Kante der ersten Seitenwand die zweite, auf deren freie Kante die dritte, dann die vierte. Die Leimverbindung wird zusätzlich mit kleinen Nägeln gesichert. Ist die Verbindung fest, wird der Deckel aufgeleimt. Nach dem Trocknen können Sie die Trommeln lasieren – sie machen sich aber auch in natur sehr schön. Sollen die Trommeln paarweise zwischen die Knie geklemmt werden, verbindet man sie mit zwei Abstandhaltern aus Kiefer. □

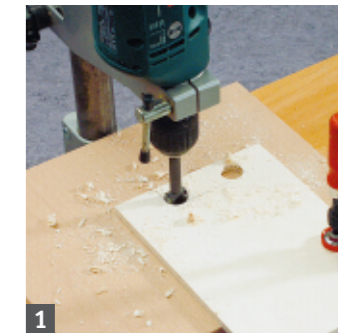
MATERIALLISTE

Seitenwände
Pappel-Sperrholz, 8 mm dick
4 Seitenwände 150 x 220 mm,
4 Seitenwände 177 x 220 mm,

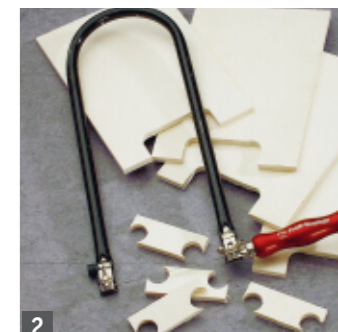
Deckel
Pappel-Sperrholz, 2 mm dick
1 Deckel 158 x 158 mm,
1 Deckel 185 x 185 mm,

Abstandhalter
Kiefer, 20 mm dick
2 Klötze 30 x 80 mm

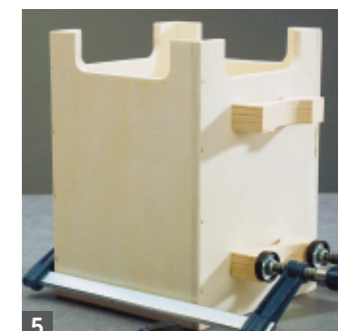
dazu: Kleine Nägel, Holzleim.



1 Mit einem 20-mm-Forstnerbohrer markieren Sie die Ecken der Öffnungen unten an den Wänden



2 Mit der Laubsäge ausschneiden: 98 x 30 mm bei der kleinen, 108 x 30 mm bei der großen Trommel



5 Möchten Sie die Trommeln paarweise verwenden, verleimen Sie sie mit den Abstandhaltern

TIPP

Halten Sie kleine Nägel mit einem Pappstreifen – so schlagen Sie sich beim Nageln nicht auf die Finger.